

Alte Arzneimittel

# Arzneimittel richtig entsorgen

Düsseldorf  
Nähe trifft Freiheit



# Alte Arzneimittel richtig entsorgen ist aktiver Umweltschutz

## Richtige Entsorgung ist Gewässerschutz

Medikamente sollen uns helfen, gesund zu werden und zu bleiben – doch wenn sie in den Wasserkreislauf gelangen, belasten sie die Umwelt und können unsere Gesundheit gefährden. Arzneimittel können auch in modernen Kläranlagen nur zum Teil oder gar nicht aus dem Abwasser entfernt werden.

Zur Wasseraufbereitung müssen bei den Wasserwerken – je nach Konzentration durch Arzneimittelrückstände – sehr aufwendige und kostenintensive Verfahren eingesetzt werden.

## Alte Medikamente gehören nicht ins Abwasser

Dass Medikamenten-Wirkstoffe indirekt über menschliche Ausscheidungen in das Abwasser gelangen, ist nicht zu vermeiden. Spuren von Arzneimittelrückständen finden sich bereits heute in Böden und in Flüssen, Bächen und Seen. In einigen Fällen lassen sie sich selbst im Grundwasser nachweisen.

Ein Großteil der Verunreinigung von Gewässern mit Arzneimittelrückständen ist allerdings darauf zurückzuführen, dass nicht mehr benötigte Tabletten oder flüssige Arzneien umweltgefährdend über den Ausguss oder die Toilette entsorgt werden.

**Abgelaufene und nicht mehr benötigte Arzneimittel gehören nicht in Ausguss oder Toilette!**

## Gewässerschutz schont Ihren Geldbeutel

Jede Tablette und jeder Tropfen eines flüssigen Arzneimittels, die beziehungsweise der nicht in das Abwasser und damit in den Wasserkreislauf gelangt, entlastet die Umwelt und schützt die Gesundheit. Jeder verantwortliche Umgang mit Arzneimitteln hilft, die Betriebskosten der Kläranlagen und somit die Abwassergebühren für Bürgerinnen und Bürger so gering wie möglich zu halten.

Helfen Sie mit, den Ausbau teurer Reinigungsstufen im Trink- und Abwasserbereich langfristig zu vermeiden.

## Wohin mit den alten Medikamenten?

Um keinen unkontrollierbaren Medikamentenmix zu erzeugen, sollten zu entsorgende Arzneimittel grundsätzlich in ihren Original-Verpackungen (Flasche, Blister, Röhrchen et cetera) verbleiben.

Kleinmengen aus Privathaushalten können in Düsseldorf über die **Restmülltonne** entsorgt werden. Sie werden dann in der Müllverbrennungsanlage schadlos vernichtet.

Außerdem besteht für Sie die Möglichkeit nicht mehr benötigte oder abgelaufene Medikamente zu folgenden Zeiten auf den **Recyclinghöfen** der AWISTA kostenfrei abzugeben.

Recyclinghof Flingern, Flinger Broich 15

Recyclinghof Garath, Frankfurter Straße 253

Recyclinghof Lohausen, Niederrheinstraße 229

jeweils Montag bis Samstag, 8 bis 18 Uhr,

letzter Einlass am Tor um 17.45 Uhr

Auch am **Schadstoffmobil** werden alte Arzneimittel entgegengenommen. Die Standorte und Termine des Schadstoffmobils sind über das Internet ([www.awistaduesseldorf.de](http://www.awistaduesseldorf.de)) und über den Abfallkalender zu erfahren.

Eine weitere Möglichkeit der Entsorgung besteht darin, die Medikamente in einer **Apotheke** zurückzugeben.

Kooperationspartner



Landeshauptstadt Düsseldorf  
Stadtentwässerungsbetrieb

**Herausgegeben von der**  
Landeshauptstadt Düsseldorf  
Der Oberbürgermeister  
Stadtentwässerungsbetrieb  
Auf'm Hennekamp 47, 40225 Düsseldorf

**Verantwortlich** Sven Pack

XI/23

**[www.duesseldorf.de](http://www.duesseldorf.de)**

